

Bilanz Abwasser 2020

Bilanz Eigenbetrieb Abwasser			
Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung			
Nr.	Bezeichnung	Saldo Vorjahr	Saldo akt. Jahr
	A K T I V A		
A1000	A. Anlagevermögen	6.992.334,21	6.933.309,56
A1100	I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
A1200	II. Sachanlagen	6.019.580,89	5.870.322,88
A1201	1. Grundstücke	6.443,97	6.443,97
A1202	2. Bauten auf fremden Grundstücken	1.497,28	1.247,70
A1203	3. Regenwasserkanäle	4.604.775,56	4.481.235,68
A1204	4. Schmutzwasserkanäle	268.919,40	251.322,06
A1205	5. Mischwasserkanäle	187.850,30	174.396,68
A1206	6. Regenwasserbereich/Regenrückhaltebecken	555.503,18	531.289,22
A1207	7. Pumpwerke	85.647,29	67.513,02
A1208	8. Hausanschlüsse	268.387,00	257.025,24
A1209	9. Betriebs- und Geschäftsausstattung	40.556,91	35.174,02
A1210	10. Anlagen im Bau		64.675,29
A1300	III. Finanzanlagen	972.753,32	1.062.986,68
A1310	Beteiligungen	972.753,32	1.062.986,68
A1311			
A2000	B. Umlaufvermögen	285.734,47	394.147,00
A2100	I. Vorräte	1.261,20	1.261,20
A2110	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.261,20	1.261,20
A2200	II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	284.473,27	392.885,80
A2210	1. Forderung aus Lieferung und Leistung	284.473,27	392.885,80
A2230	3. Sonstige Vermögensgegenstände		
A4000	Bilanzsumme Aktiva	7.278.068,68	7.327.456,56

Bilanz Abwasser 2020

Bilanz Eigenbetrieb Abwasser			
Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung			
Nr.	Bezeichnung P A S S I V A	Saldo Vorjahr	Saldo akt. Jahr
P1000	A. Eigenkapital	2.010.534,38	2.338.339,11
P1200	I. Rücklagen	876.712,19	1.041.712,19
P1210	Allgemeine Rücklagen	876.712,19	1.041.712,19
P1220	Investitionshilfen aus dem Ausgleichsstock		
P1230	Rücklagen Stadt		
P1300	II. Gewinn	1.133.822,19	1.296.626,92
P1310	1. Gewinn/Verlust des Vorjahres	1.066.181,39	1.133.822,19
P1320	2. Jahresverlust/gewinn	67.640,80	162.804,73
P1323			
P2000	B. Empfangene Ertragszuschüsse	1.706.683,14	1.556.919,18
P2100	1. Beiträge	1.350.585,04	1.222.980,40
P2200	2. Zuschüsse	356.098,10	333.938,78
P2110			
P3000	C. Rückstellungen	3.650,79	4.645,68
P3200	Sonstige Rückstellungen	3.650,79	4.645,68
P3210			
P4000	D. Verbindlichkeiten	3.557.200,37	3.427.552,59
P4100	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.818.689,72	1.703.356,47
P4200	2. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	37.787,82	85.735,68
P4300	3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	1.323.569,64	1.323.569,64
P4400	4. Kassenmehrausgabe	376.153,93	312.524,89
P4500	5. Sonstige Verbindlichkeiten	999,26	2.365,91
P5000	Bilanzsumme Passiva	7.278.068,68	7.327.456,56

Bilanz Abwasser 2020

Gewinn- und Verlustrechnung Eigenbetrieb Abwasser

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
G01000	1. Umsatzerlöse		
G01100	a) Erlöse aus Abwassergebühren	-1.162.784,14	-1.150.300,09
G01200	b) Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	-152.310,80	-153.107,61
G01500			
G02000	2. Sonstige Umsatzerlöse		
G02100	a) Installationserträge	0,00	0,00
G02200	b) Straßenentwässerungsanteil	-286.830,30	-239.897,89
G02300	c) vermischte Einnahmen	-624,72	-627,72
G02400	d) sons. Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-765,03	-1.409,40
G02800			
G04000	4. Materialaufwand, Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und		
G04010	Betriebsstoffe		
G04100	a) Strombezug	23.592,91	29.540,03
G04200	b) Geräte und Ausstattungsgegenstände	3.950,27	6.864,26
G04300	c) Bewirtschaftungskosten	847,72	836,45
G04400	d) Fahrzeughaltung	4.562,88	3.357,45
G04500	e) Kanalunterhaltung	260.324,58	128.757,08
G04550	f) Unterhaltung Abwasserpumpwerke	48.680,35	56.409,60
G04600	g) Betriebskostenumlagen Abwasserzweckverband	429.437,88	506.784,79
G04700	h) Abschreibungsumlage Abwasserzweckverband	190.336,31	103.139,25
G04800			
G05000	5. Personalaufwand		
G05100	a) Löhne und Gehälter	44.017,27	46.686,20
G05200	b) Beiträge zur Versorgungskasse	3.632,83	3.776,45
G05300	c) Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung	9.475,28	9.514,87
G05400	d) Beihilfen	0,00	0,00
G05500	e) Personalnebenkosten	0,00	0,00
G05800			
G06000	6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		
G06100	und Sachanlagen	300.403,07	274.727,41
G06800			
G07000	7. Abschreibungen auf Finanzanlagen		
G07010	Wertberichtigungen auf Finanzvermögen	0,00	472,44
G07800			
G08000	8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
G08050	a) Verwaltungskostenbeitrag	47.779,45	51.664,00
G08100	b) Versicherungen	4.300,80	4.574,12
G08150	c) Berufsgenossenschaft	0,00	0,00
G08200	d) Geschäftsausgaben	1.796,55	2.171,90
G08250	e) Kanalkataster	2.587,66	1.106,08
G08300	f) Telefon	1.391,09	1.032,13
G08350	g) Dienst- und Schutzkleidung	335,12	143,92
G08400	h) Aus- und Fortbildung	961,93	0,00
G08450	i) Reisekosten	0,00	0,00
G08500	j) Unterhaltung Kanalnetz	0,00	0,00
G08550	k) Bauhofanteil	0,00	0,00
G08600	l) EDV-Aufwendungen	4.058,83	2.810,79
G08650	m) Abwasserabgabe	0,00	0,00
G08800			
G09000	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
G09100	Zinsumlage Abwasserzweckverband	0,00	0,00
G09200	Zinsen Inneres Darlehen	14.222,31	13.853,39
G09300	Zinsen Fremddarlehen	138.888,27	134.315,37

Bilanz Abwasser 2020

Gewinn- und Verlustrechnung Eigenbetrieb Abwasser

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
G09800			
G10000	10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-67.731,63	-162.804,73
G10800			
G11000	11. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00
G11800			
G12000	12. Sonstige Steuern	90,83	0,00
G12800			
G13000	14. JAHRESGEWINN/JAHRESVERLUST	-67.640,80	-162.804,73

Abwasserbeseitigung Langenargen

Anhang

für das Wirtschaftsjahr 2020

I. Grundsätzliche Angaben

Der Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Langenargen“ mit Sitz in Langenargen wird nach dem Beschluss des Gemeinderats vom 18.12.1999 bzw. 24.01.2000 als Eigenbetrieb im Sinne des § 102 GemO BW geführt. Nach § 1 des Eigenbetriebsgesetzes können Gemeinden wirtschaftliche Unternehmen, sonstige Unternehmen und Einrichtungen, die ganz oder überwiegend aus Entgelten finanziert werden, als Eigenbetrieb führen.

II. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Für Form und Darstellung des Jahresabschlusses gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg (EigBG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 08. Januar 1992, zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes vom 16. April 2013 und der Eigenbetriebsverordnung Baden-Württemberg (EigBVO) vom 07. Dezember 1992.

Für die Gliederung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und für den Anlagennachweis werden grundsätzlich Formblatt 1 (Bilanz), Formblatt 4 (Gewinn- und Verlustrechnung) und der Formblätter 2 und 3 (Anlagennachweis) der Eigenbetriebsverordnung zugrunde gelegt.

III. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich steuerlicher Maßnahmen

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die in den steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauer zugrunde, die sich innerhalb der Bandbreite der geschätzten betriebsindividuellen Nutzungsdauern bewegen, wobei die Anlagen linear abgeschrieben wurden.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens werden erst ab einem Wert von 800,00 € abgeschrieben. Die Anschaffungskosten beweglicher Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens bis zu einem Wert von 800,00 € werden als Aufwand erfasst.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert bewertet worden. Mit dem Zahlungseingang der Forderungen wird gerechnet.

Bei den sonstigen Rückstellungen sind die Urlaubsrückstellungen verbucht worden.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

2. Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

IV. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz und Gewinn- und

Verlustrechnung

1. Anlagevermögen

Brutto-Anlagespiegel

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und der darauf entfallenen Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in der Anlage zum Anhang dargestellt.

2. Finanzanlagen

Die Beteiligung am Abwasserzweckverband und die Wertberichtigung sind ebenfalls in der Anlage zum Anhang dargestellt.

Wirtschaftsjahresabschreibung

Die Jahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenachweis zu entnehmen. Die Sofortabschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter wird als Zugang und Abgang ausgewiesen. Die Jahresabschreibung enthält damit diese Beträge nicht.

2. Umlaufvermögen

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Nach Auskunft unseres Kanalwarts werden keine Materialien auf Vorrat gekauft.

Angaben zu Forderungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betreffen ausschließlich ausstehende Abwassergebühren. Die Abwassergebühren werden nach dem Maßstab des Frischwasserverbrauchs berechnet. Die Wasserabgabe wurde stichtagsgerecht abgelesen und somit waren auch die Abwassergebühren stichtagsgerecht; eine Verbrauchsabrechnung war somit nicht erforderlich.

3. Eigenkapital

Stammkapital

Ein Stammkapital wurde nicht einbezahlt. Das Eigenkapital besteht aus Kapitalzuschüssen der öffentlichen Hand.

Empfangene Ertragszuschüsse

Ertragszuschüsse werden mit dem jährlich berechneten Auflösungssatz erfolgswirksam aufgelöst.

4. Rückstellungen

Die Rückstellungen betreffen Urlaubsrückstellungen für das laufende Wirtschaftsjahr.

5. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten	Gesamt EUR	Restlaufzeiten		
		bis 1 Jahr EUR	über 1 Jahr EUR	davon über 5 Jahre EUR
1. gegenüber Kreditinstituten (Vorjahr)	1.703.356,47 (1.818.689,72)	0,00 (0,00)	1.703.356,47 (1.818.689,72)	1.703.356,47 (1.818.689,72)
2. aus Lieferungen und Leistungen (Vorjahr)	88.101,59 (38.787,00)	88.101,59 (38.787,00)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
3. gegenüber der Gemeinde Darlehen (tilgungsfrei)	1.323.569,64	0,00	1.323.569,64	1.323.569,64

(Vorjahr)	(1.323.569,64)		(1.323.569,64)	(1.323.569,64)
4. sonstige Verbindlichkeiten (KMA)	312.524,89	312.524,89	0,00	0,00
(Vorjahr)	(376.153,93)	(376.153,93)	(0,00)	(0,00)
Summe	3.427.552,59	400.626,48	3.026.926,11	3.026.926,11
(Summe Vorjahr)	(3.557.200,29)	(414.940,93)	(3.142.259,36)	(3.142.259,36)

6. Angaben zu einzelnen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Zusammensetzung der Umsatzerlöse des Wirtschaftsjahres ist aus der Gewinn- und Verlustrechnung ersichtlich.

Materialaufwand

Die Zusammensetzung des Materialaufwands ist aus der Gewinn- und Verlustrechnung ersichtlich.

Abschreibungen

Die Abschreibungen betreffen im Wesentlichen die Abschreibungen der Gewinnungs- und Verteilungsanlagen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind u.a. 52 TEUR Verwaltungskostenbeitrag für Inanspruchnahme städtischer Stellen und Ämter enthalten.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Unter den Zinsaufwendungen sind die Zinsen für die Darlehen der Kreditinstitute Zinsen für Inneres Darlehen enthalten.

V. Ergänzende Angaben

1. Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierten sonstigen finanziellen Verpflichtungen

Die Abwasserbeseitigung Langenargen ist als Arbeitgeber Mitglied bei der Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbandes Baden-Württemberg, mit Sitz in Karlsruhe. Während der Zeit der Beschäftigung der Arbeitnehmer besteht für die Abwasserbeseitigung Langenargen eine Umlagepflicht, um eine zusätzliche Altersversorgung der Arbeitnehmer zu ermöglichen.

Einzelheiten hierzu sind in der Satzung der Zusatzversorgungskasse geregelt. Der Umlagesatz (Arbeitgeber-Anteil) betrug im Berichtsjahr 5,75 % (im Vorjahr: 5,75 %) zuzüglich Sanierungsgeld 2,4 % und Zusatzbeitrag 0,54 %.

2. Wahrnehmung der Organfunktion

Eine Betriebsleitung wurde nicht bestellt. Aufgaben der Betriebsleitung werden im Rahmen der Finanzverwaltung miterledigt. Die der Betriebsleitung obliegende Aufgaben werden vom Bürgermeister wahrgenommen. Daher liegen keine besonderen Vergütungen vor. Der Betrieb erstattet lediglich entsprechend der Inanspruchnahme anteilige Verwaltungskosten als Personalaufwand.

Ein Betriebsausschuss wurde nicht gebildet. Der Gemeinderat beschließt über alle Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung und das Eigenbetriebsrecht vorbehalten sind.

3. Belegschaft

Im betrieblichen Bereich ist ein voll beschäftigte Kanalwart tätig. Im Übrigen nehmen neben Fremdfirmen die Mitarbeiter des Bauhofs die weiteren Arbeiten wahr. Der entsprechende Aufwand wird nach der Inanspruchnahme anteilig dem Betrieb angelastet.

4. Angaben zum Jahresergebnis

Der Jahresgewinn soll auf Vorschlag der Betriebsleitung auf neue Rechnung vorgetragen werden.

VI. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung liegen im Wirtschaftsjahr nicht vor.

Langenargen, den 24.11.2021

Ole Münder
Bürgermeister

Abwasserbeseitigung Langenargen

Lagebericht 2020

1. Rechtliche Grundlagen des Betriebes:

Durch das Gesetz zur Änderung der Gemeindeordnung, des Eigenbetriebsgesetzes und anderer Gesetze vom 12.12.1991 wurde den Gemeinden das Recht eingeräumt, die kostenrechnende Einrichtung Abwasserbeseitigung aus dem Gemeindehaushalt auszugliedern und als Eigenbetrieb zu führen. Die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Langenargen wird ab dem 01.01.2000 unter der Bezeichnung Abwasserbeseitigung Langenargen als Eigenbetrieb geführt. Nach der Betriebssatzung hat der Eigenbetrieb die Aufgabe, das im Gemeindegebiet anfallende Abwasser nach Maßgabe der Entwässerungssatzung den Grundstückseigentümern abzunehmen, zu sammeln, zu reinigen und schadlos abzuleiten. In § 1 Abs. 4 der Betriebssatzung ist bestimmt, dass der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung keine Gewinne erzielt. Die Abwasserbeseitigung Langenargen ist zur Bilanzierung verpflichtet und wendet grundsätzlich die Vorschriften für Eigenbetriebe für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen an.

In Ortsteil Langenargen und Bierkeller-Waldeck werden die Abwässer im Trennsystem beseitigt. Das Schmutzwasser wird in einem Kanalnetz zur Kläranlage des Abwasserzweckverbandes Kressbronn/Langenargen gepumpt. Das Oberflächenwasser wird in einem getrennten Kanalnetz gesammelt und in den Bodensee geleitet.

Im Ortsteil Oberdorf wird das Schmutzwasser und das Oberflächenwasser über das Regenüberlaufbecken der Kläranlage gemeinsam (Mischsystem) zugeführt.

Die Gemeinde Langenargen ist Mitglied des Abwasserzweckverbandes Kressbronn/Langenargen.

2. Geschäftsverlauf 2020:

Für das Jahr 2020 ging der Wirtschaftsplan der Abwasserbeseitigung von einem Jahresgewinn von 177.000,00 € aus. Tatsächlich schließt die Erfolgsrechnung 2020 mit einem Jahresgewinn in Höhe von 162.804,73 €. Damit ist der Jahresgewinn 14.195,27 € niedriger als im Wirtschaftsplan. Die Gesamterträge betrugen 1.545.342,71 €. Gegenüber dem Plan verminderten sich die Erträge um 103.657,29 € = 6,3 %. Gegenüber dem Vorjahrsergebnis reduzierten sie sich um 57.972,28 € = 3,6 %. Die Gesamtaufwendungen der Erfolgsrechnung 2020 betrugen 1.382.537,98 €. Der Wirtschaftsplan 2020 sah im Erfolgsplan um 89.462,02 € = 6,1 % höhere Aufwendungen vor. Gegenüber dem Vorjahr reduzierten sich die Aufwendungen um 153.136,21 € = 10,0 %.

Es zeichneten sich folgende Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ab:

- 2.1 Die Abwassergebühren reduzierten sich gegenüber dem Vorjahr um 12.484,05 € = 1,1 % auf 1.150.300,09 €. Die abgerechnete Abwassermenge reduzierte sich um 5.319 m³ = 1,1 % auf 488.954 m³. Die Niederschlagswassergebühr wurde auf 01.01.2017 um 0,13 € auf 0,54 € je m² angepasst und war im Jahr 2020 unverändert. Die Schmutzwassergebühr betrug unverändert wie in den letzten Jahren 1,80 €/m³. Die Abwassergebühren betragen 74,4 % (Vorjahr 72,5 %) der Gesamterträge des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung.
- 2.2 Der Straßenentwässerungsanteil reduzierte sich geringfügig um 46.932,41 € = 16,4 % auf 239.897,89 €.
- 2.3 Die Betriebskostenumlage Abwasserzweckverband erhöhte sich um 77.346,91 € = 18,0 % gegenüber dem Vorjahr auf 506.784,79 €.
- 2.4 Die Abschreibungsumlage für den Abwasserzweckverband reduzierte sich um 87.197,06 € = 45,8 % auf 103.139,25 €.
- 2.5 Die Unterhaltungskosten des Kanalnetzes reduzierten sich um 131.567,50 € = 50,5 % auf 128.757,08 €.
- 2.6 Die Unterhaltungskosten für Abwasserpumpwerke erhöhten sich um 7.729,25 € = 15,9 %.
- 2.7 Die Zinsen für Inneres Darlehen und Zinsen für Fremddarlehen reduzierten sich um 4.941,82 € = 3,2 % auf 148.168,76 €.

3. Bilanzentwicklung:

Gegenüber der Bilanz zum 31.12.2019 veränderte sich das Bilanzbild wie folgt:

I. Aktiva	Bilanz	Bilanz	Verhältniszahlen	
	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2019
Anlagevermögen	6.933.310,00 €	6.992.334,00 €		
zuzügl. Vorräte	1.261,00 €	1.261,00 €		
abzüglich Ertragszuschüsse	1.556.919,00 €	1.706.683,00 €		
langfristig gebundenes Vermögen	5.377.652,00 €	5.286.912,00 €	93,20 €	94,90 %
kurzfristige Forderungen	392.886,00 €	284.473,00 €	6,80 €	5,10 %
bereinigtes Bilanzvolumen	<u>5.770.538,00 €</u>	<u>5.571.385,00 €</u>	<u>100,00 %</u>	<u>100,00 %</u>
II. Passiva	Bilanz	Bilanz	Verhältniszahlen	
	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2019
Eigenkapital	2.338.339,00 €	2.010.534,00 €	40,50 %	36,10 %
langfristige Schulden	3.026.926,00 €	3.142.259,00 €	52,50 %	56,40 %
langfristige Mittel	5.365.265,00 €	5.152.793,00 €	93,00 %	92,50 %
kurzfristige Verbindlichkeiten	405.273,00 €	418.592,00 €	7,00 %	7,50 %
	<u>5.770.538,00 €</u>	<u>5.571.385,00 €</u>	<u>100,00 %</u>	<u>100,00 %</u>

Gegenüber der Bilanz zum 31.12.2020 erhöhte sich das Bilanzvolumen um 49.387,88 € bzw. 0,7 %. Es beträgt 7.327.456,56 €. Dass um die Ertragszuschüsse bereinigte Bilanzvolumen erhöhte sich um 199.153,00 € = 3,6 %.

Auf der Aktivseite reduzierte sich das Anlagevermögen um 149.258,01 € (2,1 %) und die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erhöhten sich um 108.412,53 € (38,1 %). Auf der Passivseite erhöhte sich das Eigenkapital um 327.804,73 € (16,3 %), die empfangenen Ertragszuschüsse reduzierten sich um 149.763,96 € (8,8 %), die kurzfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen reduzierten sich um 13.319,64 € (3,2 %) und die langfristigen Verbindlichkeiten reduzierten sich um 115.333,25 € (6,3 %).

Das Eigenkapital beträgt 2.338.339,11 €. Es beträgt 40,50 % der bereinigten Bilanzsumme. In der Bilanz zum 31.12.2019 betrug es 36,10 %. Es setzt sich aus Kapitalzuschüssen in Höhe von 1.041.712,19 €, dem Gewinnvortrag aus Vorjahren in Höhe von 1.133.822,19 € und dem Jah-

resgewinn 2020 in Höhe von 162.804,73 € zusammen. Das Eigenkapital sollte laut Empfehlung der GPA nicht durch ein Stammkapital (Mittel der Gemeinde) aufgestockt werden. Eine steuerlich geforderte Grenze des Eigenkapitals spielt bei der Abwasserbeseitigung derzeit keine Rolle, da es sich hier um eine Pflichtaufgabe handelt (kein steuerlicher Betrieb).

Dem langfristig gebundenen Vermögen in Höhe von 5.377.652,00 € stehen langfristige Finanzierungsmittel in Höhe von 5.365.265,00 € gegenüber. Damit sind 99,80 % (Vorjahr 97,5 %) des langfristig gebundenen Vermögens durch langfristige Finanzierungsmittel gedeckt. Es entstand zum 31.12.2020 ein Deckungsmittelfehlbetrag in Höhe von 58.558,16 € (Vorjahr: Deckungslücke in Höhe von 79.965,62 €).

4. Der Vermögensplan:

Die Vermögensrechnung 2020 enthält folgende Ausgaben:

Investitionen	0,00 €
Anlagen im Bau	0,00 €
Auflösung Ertragszuschüsse	153.107,61 €
Darlehenstilgung	115.333,25 €
Anteil Abwasserzweckverband	151.027,47 €
Deckungsmittellücke Vorjahr	79.965,62 €
<hr/>	
Gesamt:	<u>499.433,95 €</u>

Hierzu sind folgende Mittel bereitgestellt worden:

Abschreibungen	274.727,41 €
Ertragszuschüsse	3.343,65 €
Jahresgewinn	162.804,73 €
Verminderung der Vorräte	0,00 €
Deckungsmittelüberhang Vorjahr	0,00 €
<hr/>	
Gesamt	<u>440.875,79 €</u>

Der Finanzierungsbedarf ist höher als die Finanzierungsmittel, in denen der Deckungsmittelfehlbetrag aus dem Vorjahr mit enthalten ist. Es entstand folglich im Jahr 2020 eine De-

ckungsmittellücke in Höhe von 58.558,16 €. Ohne Berücksichtigung des Deckungsmittelfehlbetrages 2019 hat die Vermögensrechnung einen Finanzierungsüberschuss in Höhe von 21.407,46 €.

5. Schlussbemerkung:

Die Gesamterträge der Erfolgsrechnung 2020 des Abwasserbeseitigungsbetriebes betragen 1.545.342,71 €. Der Erfolgsplan 2020 ging von Erträgen in Höhe von 1.649.000,00 € aus. Die Erträge der Erfolgsrechnung sind damit um 103.657,29 € = 6,3 % niedriger als die Planung. Gegenüber dem Vorjahr reduzierten sich die Erträge um 57.972,28 € = 3,6 %. Die Gesamtaufwendungen der Erfolgsrechnung 2020 betragen 1.382.537,98 €. Der Wirtschaftsplan 2020 sah in der Erfolgsrechnung um 89.462,02 € = 6,1 % höhere Aufwendungen vor. Gegenüber dem Vorjahr reduzierten sich die Aufwendungen um 153.136,21 € = 10,0 %.

Die vorgetragenen Jahresüberschüsse wurde in der dem Gemeinderat vorgetragenen Gebührenkalkulation 2017 berücksichtigt, wobei bei der Gebührenkalkulation nicht der tatsächliche Zinsaufwand, sondern der kalkulatorische Zinsaufwand zu berücksichtigen ist. Bei Berücksichtigung dieser Maßgabe betrug der kalkulatorische Jahresgewinn 128.812,93 €. €.

Die Kläranlage des Abwasserzweckverbandes Kressbronn/Langenargen ist technisch auf dem neuesten Stand. Zur Verbesserung dieser Anlage wurde 2011 eine Aktivkohlereinigungsstufe gebaut. Die Bestimmungen der Eigenkontrollverordnung werden eingehalten.

Langenargen, den 24.11.2021

Daniel Kowollik

Fachbeamter für Finanzwesen